



Im Oleanderhof in Nunsdorf blühen wieder zahlreiche Oleander-Pflanzen in vielen Farben und Größen.
Foto: H. Maß

Ungetrübte Blütenpracht

Was Oleanderfreunde wissen sollten

■ Nach dem Ausräumen und erfolgter Angewöhnung an das helle Tageslicht an einem schattigen Platz wird der Oleander an einem warmen, sonnigen, wind- und regengeschützten Platz gestellt. Ideal ist die Süd- oder Südwestwand eines Hauses. Die intensive Sonneneinstrahlung erwärmt zusätzlich die Hauswand. Am Abend und in der Nacht gibt diese die Wärme wieder ab, wovon die davor stehenden Oleanderpflanzen profitieren. Sonnenscheindauer und Wärme sind also die wichtigsten Bedingungen, das

Oleander reich blühen. Oleander brauchen keine Ruhephase, um zum Blühen zu kommen. Bei genügend Sonne und Wärme blühen Oleander ganzjährig.

Die Ostseite am Haus ist auch noch möglich, jedoch geht die Entwicklung der Pflanze bis zum Blühen durch die kürzere Sonnenbestrahlung langsamer vonstatten. Durch Beobachten lässt sich leicht herausfinden, an welcher Stelle am Haus die Sonne am Längsten scheint. Dass die Nordseite absolut nicht geeignet ist, versteht sich

von selbst. Der Wasserverbrauch des Oleanders richtet sich nach der Wärme und auch der Sonnenbestrahlung. Im kalten Winterquartier ist der Wasserverbrauch gering. Hier reicht es, wenn man einmal wöchentlich nach dem Rechten sieht. An heißen Sommertagen haben Oleander einen sehr hohen Wasserbedarf. Große Oleanderkübel, die voll durchgewurzelt sind, müssen an heißen und windigen Tagen bis zu drei mal gegossen werden.

Quelle: www.oleanderhof-nunsdorf.de

Oleanderhof*

mediterrane Pflanzenwelt

Dorfstraße 52, 15806 Nunsdorf

**Große Auswahl an
Oleander, Palmen, Zitrus u. v. m.**

Öffnungszeiten: Fr. 16–20 Uhr, Sa. u. So. 10–18 Uhr
Tel.: 033731-10 920 oder 0171-27 17 944

Jede Menge Infos auf:
www.oleanderhof-nunsdorf.de